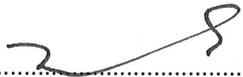


Sitzungsniederschrift
der Gemeindevertretung Mucheln

vom 02.07.2020 im Dorfgemeinschaftshaus Mucheln

Beginn: 19:30 Uhr - Ende: 21:15 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 9 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern 1 bis 15 (i. W. fünfzehn)


.....
Unterschrift

Anwesend:

a) stimmberechtigt

Bgm. Dr. Wolfgang Junge

(als Vorsitzende)

GV Wilhelm Bern
GVin Anna-Lena Meyer-Band
GVin Birgit Röhling-Lütt
GV Hans-Jürgen Schwark
GV Holger Marten
GV Florian Reese

b) nicht stimmberechtigt

AR Kristian Krumbeck, Protokollführer
Frau Rönnau, KN

Es fehlte:

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

GV Jens Lüth
GV Thorben Krüger

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Mucheln** waren durch Einladung vom **22.06.2020** auf **Donnerstag, den 02.07.2020** zu **19.30 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.12.2019
5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019
6. Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2019 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Mucheln
7. Bericht des BGM über im 1. Halbjahr 2020 geleistete über- und außerplanmäßige Ausgaben
8. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Mucheln für die Jahre 2014-2018
9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des gemeindlichen Beschlusses zur Förderung der Tagespflege
10. Beratung und Beschlussfassung zum Innenbereichsgutachten der Gemeinde Mucheln
11. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen am DGH-Mucheln
12. Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung des DGH mit WiFi
13. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Zaunes am Feuerlöschteich Sellin
14. Verschiedenes
15. Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe der Erstellung des steuerlichen Jahresabschlusses sowie der Gebührenkalkulation für das Wasserwerk Mucheln

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: siehe TOP 1!

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu dem Tagesordnungspunkt 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

BGM Junge begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter sowie Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung angenommen.
Der TOP 15 soll in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

3. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohner stellt Nachfragen zum vom Büro B2K erstellten Innenbereichsgutachten. Insbesondere wird nachgefragt ob die Möglichkeit bestehen würde, Einsichtnahme in das Innenbereichsgutachten zu nehmen.

Der Bürgermeister beantwortet die entsprechenden Fragen und verweist überdies auf die Beratungen unter TOP 10.

Weiter wird kritisch angemerkt, dass die auf der GV-Sitzung vom 11.12.2019 gestellten Fragen zum Innenbereichsgutachten keine Erwähnung im Protokoll fanden.

Herr Krumbek teilt hierzu mit, dass es sich bei den Protokollen zu Sitzungen der Gemeindevertretung grundsätzlich um Beschlussprotokolle handelt. Einzelmeinungen sowie Fragen von Einwohnern zu Themen, welche im Rahmen einer Beratung zu einem bestimmten Tagesordnungspunkt kundgetan werden, werden hierbei nur bei besonderer Bedeutung im Einzelfall in das Protokoll aufgenommen.

Eine Einwohnerin gibt den Hinweis, dass bei ev. zukünftigen Baumaßnahmen in der Gemeinde auch weiterhin eine angemessene Abstandsfläche zur örtlichen Au eingehalten werden sollte.

Hierüber besteht Einvernehmen in der Gemeindevertretung.

4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.12.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 11.12.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019

Der Entwurf der Jahresrechnung 2019 mit dem Erläuterungsbericht der Verwaltung liegt der Gemeindevertretung vor. Die Jahresrechnung sowie die Belege des Haushaltsjahres 2019 wurden vom Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 25.06.2020 geprüft. Beanstandungen haben sich hierbei nicht ergeben.

Der Finanzausschussvorsitzende Herr Marten erläutert die Jahresrechnung in ihren Grundzügen. Der Gesamthaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 848.992,22 € ausgeglichen ab. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt betragen 17.289,13 €.

Anschließend ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt

- a) Die Haushaltsüberschreitungen (über- und außerplanmäßige Ausgaben) werden gem. § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

b) Die Jahresrechnung 2019 wird in der vorgelegten Form gem. § 94 GO beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

6. Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2019 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Mucheln

Die Jahresrechnung 2019 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Mucheln liegt der Gemeindevertretung vor.

Die Jahresrechnung schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 4.850,12 € ausgeglichen ab.

Der Rücklagenbestand zum 31.12.2019 beträgt 7.331,65 €.

Die Jahresrechnung wird ohne weitere Aussprache zur Kenntnis genommen.

7. Bericht des BGM über im 1. Halbjahr 2020 geleistete über- und außerplanmäßige Ausgaben

Laut § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde Mucheln beträgt der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, **5.000 Euro**. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, die Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Im 1. Halbjahr 2020 (Stand: 22.06.2020) sind folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden:

Bezeichnung	Soll	Ist	Überschreitung
1300.52000 Brandschutz – Geräte Ausstattung (Rechnung für Atemschutzgerätewartung 2019 über 1.448,96 €)	1.500 €	1.842,61 €	342,61 €
1300.64000 Versicherungen (Prämienerhöhung HFUK)	1.300 €	1.325,58 €	25,58 €
6100.60000 Städteplanung, Bauordnung (3. Anschlagzahlung B2K für Innenbereichsentwicklungsgutachten)	0 €	1.286,98 €	1.286,98 €
8150.64000 Wasserversorgung – Steuern etc. (Im Vergleich zu den Vorjahren lediglich eine moderate Steigerung. Der Haushaltsansatz wurde jedoch, wie bereits in den Vorjahren, zu niedrig angesetzt)	9.000 €	12.595,50 €	3.595,50 €
9000.84500 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen – Verzinsung Steuererstattungen	0	264 €	264 €

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt die o.a. über – sowie außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

8. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Mucheln für die Jahre 2014-2018

Der Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Mucheln für die Jahre 2014 – 2018 sowie die hierzu entworfene Stellungnahme des Amtes ist der Gemeindevertretung fristgerecht zugegangen.

Herr Krumbek stellt den Prüfbericht in seinen Grundaussagen vor.

Es folgt eine ausführliche Diskussion, insbesondere über die bislang nicht ausgeschöpfte Einnahmesituation bei den Realsteuern.

Es herrscht weitgehend Einigkeit darin, die Hebesätze der Realsteuern nicht allzu sehr von den Nivellierungssätzen des Landes Schleswig-Holstein differieren zu lassen. Im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2021 sollten somit auch die Hebesätze der Realsteuern diskutiert werden.

Anschließend wird der vorliegende Entwurf einer Stellungnahme der Amtsverwaltung vorgetragen und erläutert.

Nach Aussprache und Beratung ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Stellungnahme zum Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Mucheln für die Jahre 2014-2018 gegenüber dem Gemeindeprüfungsamt abzugeben.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

9. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des gemeindlichen Beschlusses zur Förderung der Tagespflege

Durch Verabschiedung des zum 01.08.2020 in Kraft tretenden KiTaG sind die Rechtsgrundlage und auch der sachliche Ansatz für eine Fortführung der am 22.06.2011 von der Gemeindevertretung Mucheln beschlossenen Förderung der Kindertagespflege i.H. von 1,30 € pro Betreuungsstunde entfallen. Der seinerzeitige Beschluss der Gemeindevertretung ist somit aufzuheben.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, ihren am 22.06.2011 gefassten Beschluss, sich an der Förderung der Kindertagespflege entsprechend der „Richtlinie des Kreises Plön zur Förderung der Kindertagespflege“ mit bis zu 1,30 € pro Betreuungsstunde für Kinder mit Wohnsitz in der Gemeinde Mucheln zu beteiligen, für Betreuungen ab dem 01.08.2020 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

10. Beratung und Beschlussfassung zum Innenbereichsgutachten der Gemeinde Mucheln

Der Bauausschussvorsitzende Herr Reese berichtet, dass das von der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung vom 11.12.2019 beschlossene Innenbereichsgutachten vom Kreis Plön mit verschiedenen teilweise kritischen Anmerkungen und Änderungsvorschlägen zur weiteren Beratung zurückgesandt worden ist. Die entsprechende Stellungnahme des Kreises wurde in der Bauausschusssitzung vom 28.05.2020 beraten und das Innenbereichsgutachten in der nunmehr den Gemeindevertretern vorliegenden Form angepasst.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Verabschiedung des Innenbereichsgutachtens in der nun vorliegenden, aktualisierten Form.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

11. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen am DGH-Mucheln

Der Bürgermeister berichtet über die geplanten Sanierungsmaßnahmen am DGH Mucheln.

U.a. ist vorgesehen die Küche zu erneuern, Fenster sowie Haustür auszutauschen sowie Arbeiten am Fußbodenbelag durchführen zu lassen.

Für den Austausch der Küchenzeile wurden insgesamt drei Angebote von verschiedenen Küchenstudios eingeholt.

Die einzelnen Angebote sind zwar nicht vollständig miteinander vergleichbar, das Angebot des Küchenstudios Schneider aus Wankendorf findet innerhalb der Gemeindevertretung jedoch den größten Zuspruch.

Für die erforderlichen handwerklichen Arbeiten sollen zwei Handwerksbetriebe aus der Gemeinde (Casa Nostra Bau und Christian Timm) beauftragt werden.

Es wird mit Gesamtkosten von rund 20.000 € gerechnet.

Für die o.a. geplanten Arbeiten wurde ein Antrag auf einen Zuschuss aus GAK-Fördermitteln gestellt. Möglich wäre hier eine Förderung von 75 % der förderfähigen Kosten.

Am 29.06.2020 wurde der Antrag der Gemeinde auf Förderung der o.a. Maßnahme von der Aktivregion genehmigt.

Nach kurzer Diskussion wird schließlich folgender Beschlussantrag gestellt:

Die Gemeindevertretung beschließt, die o.a. Arbeiten in Auftrag zu geben.

Gleichzeitig werden überplanmäßige Ausgaben auf der Haushaltsstelle 7600.50000 bis zu einer Höhe von 20.000 € genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

12. Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung des DGH mit WiFi

BGM Dr. Junge berichtet über die Möglichkeit / Notwendigkeit sowohl die beiden DGH in Mucheln und Sellin, als auch das Gebäude im Wasserwerk mit einem Router auszustatten.

Die Kosten für die Router der beiden DGH würden hierbei ca. 500 € betragen, dann würde jedoch auch die Möglichkeit bestehen, dort einen sogenannten „Mobilen Hot-spot“ einzurichten.

Im Wasserwerk würde ev. auch ein älterer, gebrauchter Router ausreichend sein.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung und Einrichtung der o.a. Router.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

13. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Zaunes am Feuerlöschteich Sellin

Der Bürgermeister berichtet über die Notwendigkeit, den Feuerlöschteich Sellin einzuzäunen. Das Material hierfür würde ca. 350 € kosten und sei bereits beschafft worden. Der Zaun soll in Eigenleistung aufgestellt werden.

Ohne weitere Diskussion ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevertretung beschließt die Einzäunung des Feuerlöschteiches in Sellin.

Abstimmungsergebnis: **7 Ja-Stimmen**

14. Verschiedenes

Der Sozialausschussvorsitzende Herr Schwark berichtet von der Sozialausschusssitzung vom 26.05.2020.

Maßgeblicher TOP war hierbei die Corona-Pandemie bedingte Absage der für den 25.07.2020 geplanten Seniorenfahrt.

Die GVIn Frau Röhling –Lütt berichtet von der erfolgten Übergabe eines Präsentes an die Eltern eines/einer Neugeborenen in der Gemeinde.

Die Eltern haben sich sehr gefreut und es besteht Einigkeit innerhalb der Gemeindevertretung, zukünftig alle Neugeborenen innerhalb des Gemeindegebietes mit einem kleinen Präsent Willkommen zu heißen.

Der Bauausschussvorsitzende Herr Reese berichtet über die Sitzung des Bauausschusses vom 28.05.2020. Außerdem teilt Herr Reese mit, dass der SUV im nächsten Jahr im Amtsbereich tätig sein wird. Für eine Sanierung durch den SUV vorgesehene Straßen sollen dem SUV bis zum 15. Juli gemeldet werden.

Die Verkehrssituation der Strecke Sellin / Tresdorf wird angesprochen. Es wird die Erfordernis von verkehrsberuhigenden Maßnahmen gesehen. Nach intensiver Diskussion ergibt das Meinungsbild, dass zunächst das Aufbringen einer farblichen Markierung auf der Fahrbahn ausprobiert werden sollte.

Der BGM berichtet über zunehmende Probleme mit Übernachtungen / Wildem Campen am Tresdorfer See. Verschiedene Lösungsansätze werden diskutiert, ohne das eine abschließende Lösung gefunden werden konnte.

Der BGM berichtet, dass im Bereich des Wasserwerkes ein Halteverbot eingerichtet werden soll.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung.

- Bürgermeister -



- Protokollführer -

